

Kurzmitteilung

Die Libellen im Naturschutzgebiet "Mittelsee" bei Lehnin, Landkreis Brandenburg

Wolfram Jakobs

eingegangen: 4. März 1994

Zusammenfassung

1989-1992 wurden im NSG "Mittelsee" (Brandenburg) 25 Libellenarten festgestellt, darunter als gefährdete Arten *Aeshna isosceles* und *Libellula fulva*.

Untersuchungsgebiet

Das NSG liegt naturräumlich in den Platten und Niederungen der mittleren Mark. Das Lehniner Land ist eine abwechslungsreiche Moränenlandschaft mit Wäldern und vermoorten Hohlformen. Eine genaue Beschreibung findet sich bei Fischer et al. (1982): Der Mittelsee ist ein verlandender, kalkeutropher, sommerwarmer Flachsee mit teilweise ausgebildeten Moorrändern. Bei einer Wasserfläche von 20 ha hat er eine mittlere Tiefe von nur 1 m. Er wird von Grundwasser gespeist, den Untergrund bilden beträchtliche Faulschlammschichten. Umgeben ist er von Röhrichtern, Moorrasen und Bruchwäldern mit Erle und Moorbirke, streckenweise ist Schwingmoor vorhanden.

Liste der am Mittelsee nachgewiesenen Libellenarten

Zygoptera - Kleinlibellen

1. *Sympecma fusca* - Gemeine Winterlibelle
2. *Lestes sponsa* - Gemeine Binsenjungfer
3. *Lestes viridis*
- Große Binsen- oder Weidenjungfer
4. *Platycnemis pennipes* - Federlibelle
5. *Pyrrhosoma nymphula* - Frühe Adonisl libelle
6. *Coenagrion puella* - Hufeisenazurjungfer
7. *Coenagrion pulchellum*
- Fledermausazurjungfer
8. *Erythromma najas* - Großes Granatauge
9. *Ischnura elegans* - Große Pechlibelle

Anisoptera - Großlibellen

10. *Brachytron pratense* - Kleine Mosaikjungfer
11. *Aeshna cyanea* - Blaugrüne Mosaikjungfer
12. *Aeshna grandis* - Braune Mosaikjungfer
13. *Aeshna isosceles* - Keilflekl libelle
14. *Aeshna mixta* - Herbstmosaikjungfer
15. *Anax imperator* - Große Königslibelle
16. *Cordulia aenea* - Gemeine Smaragdl libelle
17. *Somatochlora flavomaculata*
- Gefleckte Smaragdl libelle
18. *Somatochlora metallica*
- Glänzende Smaragdl libelle
19. *Libellula depressa* - Plattbauch
20. *Libellula fulva* - Spitzenfleck
21. *Libellula quadrimaculata* - Vierfleck
22. *Orthetrum cancellatum* - Großer Blaupfeil
23. *Sympetrum danae* - Schwarze Heidelibelle
24. *Sympetrum sanguineum*
- Blutrote Heidelibelle
25. *Sympetrum vulgatum* - Gemeine Heidelibelle

Zielstellung und Methodik

Für eine Inventarisierung dieses NSG wurde in den Jahren 1989-1992 auf 13 Exkursionen die Libellenfauna untersucht. Die Bestimmung der Libellen erfolgte durch Sicht und Fang der Imagines, alle Tiere wurden wieder freigelassen. Eine Belegsammlung wurde aus Gründen des Artenschutzes nicht angelegt, Farbdias wurden hingegen angefertigt. Ein Fang von Larven oder die Suche nach Exuvien wäre in dem schwer begeharen Gelände kaum möglich gewesen.

Diskussion

9 Klein- und 16 Großlibellenarten wurden festgestellt. Die dominierenden Arten sind im Gebiet *Platycnemis pennipes*, *Coenagrion pulchellum* und *Sympetrum sanguineum*. Bei den Großlibellen ist das regelmäßige Vorkommen von *Brachytron pratense* sowie *Aeshna isosceles* und *Libellula fulva* (beide nach Roter Liste Brandenburg "gefährdet"; BEUTLER, 1992) bemerkenswert. *Soma-tochlora flavomaculata* fliegt regelmäßig über den Seggenrieden und an den Waldrändern.

Literatur

- FISCHER, W., K.H. GROSSER, K.H. MANSIK und U. WEGENER (1982): *Handbuch der Naturschutzgebiete der Deutschen Demokratischen Republik*. Bd. 2. Urania Verlag Leipzig, Jena, Berlin
- BEUTLER, H. (1992): *Libellen - Rote Liste gefährdeter Tiere im Land Brandenburg*. Hrsg. Ministerium f. Umwelt, Naturschutz und Raumordnung des Landes Brandenburg, Unze-Verlag, S.223-225

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Libellula](#)

Jahr/Year: 1995

Band/Volume: [14](#)

Autor(en)/Author(s): Jakobs Wolfram

Artikel/Article: [Kurzmitteilung: Die Libellen im Naturschutzgebiet "Mittelsee" bei Lehnin, Landkreis Brandenburg 195-197](#)